

	<p>Objekt: Sachsen-Albertinische Linie: August</p> <p>Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: MK 3575bα</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Bärtiges Brustbild des Kurfürsten August in Dreiviertelansicht Kopf n. r., mit Pelzmütze und Schwert, in den Legenden die drei Wappenschilde Meißen (?), Thüringen und Brehna

Rückseite: Gev. v. Engel geh. Wappenschild, 1. Hzm. Sachsen, 2. Lgf. Thüringen (?), 3. Pgf. Sachsen, 4. Herrschaft Landsberg; als Herzschild zwei gekr. Kurschwerter; zuseiten getrennt die Jz., in den Legenden die Wappenschilder Pleissen(?), Altenburg, Meißen (?)

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 29.00 g; Durchmesser: 41 mm; Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1553
	wer	
	wo	Schneeberg (Erzgebirge)
Beauftragt	wann	
	wer	August von Sachsen (Kurfürst) (1526-1586)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	August von Sachsen (Kurfürst) (1526-1586)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Guldiner
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Weltliche Fürsten